

Vortrag im Odenwald-Institut: Anregungen zum gemeinsamen Genießen für Paare und Singles

Erotische Kompetenz durch liebevollen und sinnlichen Austausch

Anschließender Tagesworkshop liefert Paaren Anregungen mit Kommunikations- und achtsamen Körperübungen

Wald-Michelbach. Gelingende Beziehungen – ob beruflich oder privat - sind Kernthemen seit knapp 40 Jahren im Odenwald-Institut auf der Tromm, dem Weiterbildungsinstitut der Bensheimer Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie. Am 24. April 2017 wollen die Therapeuten Patricia Matt und Patrick Afchain im öffentlichen Abendvortrag „Liebesgefühl und sexuelles Begehren“ Appetit wecken auf erotische Kompetenzen. Sie erläutern, wie beides verbunden werden kann. Der Workshop am

25. April bietet Paaren Anregungen, um für sich ein „genussvolles Menü“ vorzubereiten. Er ermöglicht Reflexion, vermittelt Wissen und zeigt Kommunikations- und Körperübungen für den Alltag.

2012 eröffneten der Paartherapeut und Buchautor Dr. Hans Jellouschek und Bettina Jellouschek-Otto die aktuelle Reihe aus öffentlichem Abendvortrag und anschließendem Tagesworkshop. Seit dem lädt das Odenwald-Institut regelmäßig zu der Reihe mit einem „Seminarleitendenpaar“. 2016 bildete eine Ausnahme: Da veranstaltete das Institut zusammen mit der Deutschen Gesellschaft für integrative Paartherapie und Paarsynthese (GIPP e.V.) das große Symposium Paartherapie „Paradies im Alltag“ in Darmstadt.

Auch 2017 findet ein großes Symposium, diesmal in Kooperation mit der Stadt Weinheim statt – allerdings zu einem ganz anderen Thema: Vom 2. bis 3. November wird es um Ursachen, Auswirkungen und professionelle Begleitung von Traumata und traumatisierten Menschen gehen im Symposium „Angst, Scham, Trauma“.



Foto: Odenwald-Institut. Übung - Mit den Händen kommunizieren

Informationen zu Seminaren, Weiterbildungen und Förderungen im Odenwald-Institut sind erhältlich unter Telefon 06207 605-0, E-Mail info@odenwaldinstitut.de und abrufbar unter www.odenwaldinstitut.de.

Das Odenwald-Institut (OI)

Als Teil der Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie bietet das Odenwald-Institut seit 1978 wertorientierte Seminare, Aus- und Weiterbildungen für Fach- und Führungskräfte, Paare, Familien, Kinder und Jugendliche sowie Fachtagungen. Unternehmen und Organisationen erhalten maßgeschneiderte Konzepte und individuelle Prozessbegleitung.

Drei Programme erscheinen jährlich: Forum Familie, Kompetenz und Persönlichkeit sowie Karl Kübel Akademie für Führung, Personalentwicklung und Coaching. Seit 2015 leistet das Bildungsinstitut mit Projekten für geflüchtete Jugendliche und seit 2016 für Flüchtlingsfamilien einen Beitrag zur Integration von Menschen aus Krisengebieten.

Das Odenwald-Institut ist gemeinnützig, zertifiziert von Weiterbildung Hessen und Kooperationspartner des Landes Hessen beim Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) sowie in der Jugendbildung des Kreises Bergstraße. Viele Angebote sind von Verbänden zertifiziert, als Bildungsurlaub anerkannt sowie als berufliche Bildung über Bildungsprämie oder Länderprogramme förderfähig. Viele Angebote sind seit 2015 auch im Förderprogramm „Fachkurse“ des Landes Baden-Württemberg.

Presse-Kontakt:

Odenwald-Institut der Karl Kübel Stiftung

Tromm 25, D 69483 Wald-Michelbach

Marion Mirswa

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 (6207) 605 117 | Fax +49 (6207) 605 111

Email m.mirswa@odenwaldinstitut.de | odenwaldinstitut.de

Institutsleitung: Dr. Sigrid Goder-Fahlbusch, Peter Jakobs

Vorstand: Michael J. Böhmer, Daniela Kobelt Neuhaus, Ralf Tepel |

Stiftungsrat (Vorsitzender): Matthias Wilkes
